## Station 3 - Imperative Programmierung

Entwerfen Sie Algorithmen für die folgenden zwei Probleme. Die geforderten Algorithmen sollen in Pseudocode aufgeschrieben werden. Dieser muss dementsprechend verfeinert werden, dass eine Übertragung in eine imperative Programmiersprache ohne weitere kreative Schritte möglich ist.

1. Name: UnidirektionaleKantenZählen Eingabe: Gerichteter Graph G=(V,E) in Adjazenzlisten-Repräsentation Ausgabe: Anzahl unidirektionaler Kanten $^1$  in G

```
z\ddot{a}hler \leftarrow 0

für alle v_1 \in V

| \quad \text{für alle } v_2 \in adj[v_1]

| \quad | \quad \text{falls } v_1 \notin adj[v_2]

| \quad | \quad z\ddot{a}hler \leftarrow z\ddot{a}hler + 1

gib zähler aus
```

2. Name: ListenVergleich

**Eingabe**: Zwei Listen  $L_1$  und  $L_2$ , deren Elemente positive ganze Zahlen sind **Ausgabe**: 1, falls  $L_2$  ein Element enthält, das in  $L_1$  nicht enthalten ist und 0 sonst

```
für alle i \in L_2 \mid \quad \text{falls } i \not\in L_1 \mid \quad \mid \quad \text{gib 1 aus} \mid \quad \mid \quad \text{STOP} \text{gib 0 aus}
```

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Eine Kante  $(e_1, e_2) \in E$  heißt unidirektional, wenn  $(e_2, e_1) \notin E$ .